

**Name:** 3 goldtaler am 1. dezember bringen - **Ausgabe:** f - **Ressort:** fg  
**Thema:** Unbenannt - **Autor:** smuhr - **Ausgedruckt von:** obehinger  
**Erscheint:** 01.12.2017 - **Ausdruck:** 24.01.2018 11:26:04

# Goldene Taler im Advent

Werbegemeinschaft bringt Einkaufspunkte zurück – Ab heute erhältlich – 46 Geschäfte sind mit dabei

Von Stefan Muhr

**Grafenau.** „Wir sind gern für Euch da“, ist die Botschaft, die lokale Händler ihren Kunden vermitteln wollen. Um diese Aussage zu unterstreichen und gleichzeitig den lokalen Einkauf anzukurbeln, hat die Werbegemeinschaft Grafenau nach zehnjähriger Pause wieder den Goldtaler eingeführt.

---

## Mit 30 Talern zur Verlosung

---

Ab heute haben Kunden die Möglichkeit, in einem der 46 teilnehmenden Geschäfte und gastronomischen Betriebe in Grafenau einen Sammelpass zu erhalten. 10 000 Pässe wurden gedruckt. Für ihre Einkäufe in den teilnehmenden Läden erhalten Kunden einen oder mehrere Goldtaler-Sticker. Hat man 30 solcher Aufkleber in seinem Sammelpass, kann man sich dadurch für eine Verlosung qualifizieren.

Die gesponsorten Preise sind unter anderem eine Musicalreise zu „Holiday on Ice“, ein



**Das lokale Geschäft** fördern will die Vorstandschaft der Werbegemeinschaft mit Stefan Behringer (v.l.), Johannes Müller und Evi Blach sowie Gestalter Rudi Mautner mit dem Goldtaler, den es ab heute in 46 teilnehmenden Geschäften gibt.  
– Foto: Muhr

„Volksfestpackerl“, ein iPad oder eine Hirschlederhose im Wert von 800 Euro. Sammeln kann man bis einschließlich 31. Dezember. Die Gewinner erfahren voraussichtlich am 5. Januar von ihrem Glück.

Die Vorstandschaft der Werbegemeinschaft um Evi Blach, Stefan Behringer und Johannes Müller freut sich, die Aktion zusammen mit Rudi Mautner, dem Gestalter der Goldtaler, wieder ins Leben rufen zu können. „Die Geschäftsleute wurden in den vergangenen Jahren immer wieder auf die damaligen Goldpunkte angesprochen“, erklärt Evi Blach. Und darum hat man sich entschieden, die kleinen Sticker mit dem aufgedruckten Grafenauer Bären wieder zurückzuholen.

Und durch sie hat irgendwie jeder etwas in der Weihnachtszeit: die Geschäftsleute hoffen auf Kunden, und diese können bei ihren Weihnachtsgeschäften nicht nur die lokale Wirtschaft ankurbeln, sondern haben gleichzeitig die Chance auf einen Preis. Und kunden- und umtauschfreundlicher als Internet-Shopping ist ein Einkauf vor Ort allemal.